



Die impfbedingte Entzündung des Gehirns - Encephalitis

Medizin verständlich gemacht - Folge 2

Prof. Dr. med Josef Thoma spricht in seinem neusten Video über die Folgen der Impfung und welches Ausmaß die Nebenwirkungen annehmen können. Dabei geht er näher auf die Pathologen Burkhardt und Lang ein.



22. März 2022 · Dr. med Josef Thoma

Aus der Reihe „Medizin verständlich gemacht“
Beweis Sicherung – Auf den Spuren der Pathologen:
Prof. Dr. med Arne Burkhardt
Prof. Dr. med Walter Lang

Impfbedingte Schäden des Gehirns

Prof. Dr. med Josef Thoma spricht in seinem neusten Video über die Folgen der Impfung und welches Ausmaß die Nebenwirkungen annehmen können. Dabei geht er näher auf die Pathologen Burkhardt und Lang ein.

Was haben zu Beginn der Massensimpfungen die Coronaimpfstoffhersteller und ihre politischen, ärztlichen und wissenschaftlichen Verkäufer und Nutznießer nicht alles den Menschen erzählt?

Demnach würde das Genmedikament in den Muskel gespritzt und es gelänge nur in geringsten und absolut unschädlichen Mengen in den Blutkreislauf. Die produzierten Spike-Proteine des Virus würden ebenso, wie das injizierte Genmaterial nur wenige Tage im Körper verbleiben.

Prof. Dr. med Josef Thoma erklärt uns zunächst, wie die Impfstoffe in unseren Körper injiziert werden und was passieren kann, wenn der Impfstoff direkt in die Blutbahn gelangt und sich darüber im Körper verteilt.

Welchen Einfluss hat das auf unseren Herzmuskel und wie kann das zu einer Entzündung führen?

Welche Schäden entstehen durch die Impfung am Gehirn?

Zum Video folgt dem Link:

<https://rumble.com/vy3eur-die-impfbedingte-entzndung-des-gehirns-encephalitis.html>